



Unstruttal



Ammern



Dachrieden



Eigenrode



Horsmar



Kaisershagen



Reiser

Amtsblatt

der Gemeinde Unstruttal

Herbst - willkommen bunte Jahreszeit!



AMTLICHER TEIL

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Verbrennen von Baum- und Strauchschnitt im Unstrut-Hainich-Kreis

Das Landratsamt Unstrut-Hainich-Kreis erlässt als sachlich und örtlich zuständige Behörde folgende

Allgemeinverfügung

Wie Sie diversen Pressemitteilungen entnehmen konnten, hat das Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz festgelegt, dass das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen ab dem 01.01.2016 nicht mehr gestattet sein wird. Aus diesem Grunde musste die am 21.09.2015 veröffentlichte Allgemeinverfügung des Unstrut-Hainich-Kreises abgeändert werden. Demnach darf Baum- und Strauchschnitt im Landkreis nur noch bis zum 31.12.2015 verbrannt werden.

Gött
Bürgermeister

MITTEILUNGEN

Einladung zur Ortsbrandmeisterwahl

Zu einer gemeinsamen Hauptversammlung lade ich alle Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Unstruttal

am Freitag, dem 20.11.2015

um 19.30 Uhr

in das Feuerwehrgerätehaus Dachrieden (Gemeindesaal)

ein.

Tagesordnung: Ortsbrandmeisterwahl und

Wahl des stellvertretenden Ortsbrandmeisters

Winkler
Ortsbrandmeister

NICHTAMTLICHER TEIL

SCHULNACHRICHTEN

Spendenlauf

Wir, Maximilian Papke (16), Marcel Henning (17) und Tim Vockrodt (16), sind Schüler der Regelschule Unstruttal und besuchen die 10. Klasse.

Wir schreiben eine Projektarbeit zum Thema „Schulförderverein – eine wichtige Institution?“ Um den Schulförderverein zu unterstützen veranstalteten wir am 29.09.2015 einen Spendenlauf.



Dieser fand auf unserem Schulgelände in Ammern statt. Am Anfang waren wir sehr skeptisch, denn es hatten sich nur 43 Schüler gemeldet, aber am Ende waren es 130 Teilnehmer.

Der Lauf wurde klassenweise gestaffelt. Zuerst die 9. und 10. Klassen, dann die 8. und 7. Klassen und zum Schluss liefen die 6. und 5. Klassen. Es war ein toller Erfolg. Auf diesem Weg möchten wir uns recht herzlich bei dem Pausenbrot e.V. bedanken, die für die Läufer Getränke und Essen gespendet haben.

Auch an unsere Eltern, Großeltern, Sponsoren, Läufern, Lehrern und Helfern ein großes Dankeschön.

Tim Vockrodt

Preisverleihung Umweltschule der RS Unstruttal

Am 24.09.2015 fand in Erfurt im Thüringer Landtag die feierliche Preisverleihung „Umweltschule in Europa“ statt. Die AG „Umwelt“ der RS Ammern unter Leitung der Biologielehrerin Gudrun Kiesel erhielt diesen Titel seit dem Schuljahr 2000/01 zum 15. Mal in Folge.



Vor 20 Jahren nahmen nur einige Schulen aus 6 Ländern teil. Heute sind es 100 000 Schulen in 50 Ländern.

Im Erfurter Landtag wurden fast 70 Schulen aus Thüringen von Anja Siegesmund, der Thüringer Ministerin für Umwelt, Energie und Naturschutz, Gabi Ohler, Staatssekretärin im Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport und

Vertretern der DGU ausgezeichnet. Damit wurde der Einsatz für die Umweltbildung gewürdigt.

Von unserer AG konnten stellvertretend 2 Schülerinnen teilnehmen. Freundlicherweise hat uns Herr Hermann Kastner, der Schulelternsprecher, der ein zuverlässiger Förderer der Umweltschule ist, nach Erfurt gefahren. Im Plenarsaal des Thüringer Landtages erhielten wir die Urkunden und die Umweltfahne überreicht.

Unsere Partnerschule, die Regelschule Mihla mit ihrer Lehrerin Susanne Merten war ebenfalls vertreten. Auch in diesem Schuljahr wollen wir wieder zusammenarbeiten.

Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen bedanken, die uns bei unsren Vorhaben in der Umweltbildung immer tatkräftig unterstützen. Ein besonderer Dank geht an den Landschaftspflegeverein der Gemeinde Unstruttal.

Vanessa Sonnabend/ Michelle Wegerich
im Namen der AG Umwelt

VERANSTALTUNGEN

Übersicht der Veranstaltungen der einzelnen Vereine vom 13.11.2015 bis 18.12.2015

November

28.11. Weihnachtsfeier Heimatverein Reiser

Dezember

04.12. Puppentheater, im Feuerwehrhaus Reiser

05.12. 14. Weihnachtsmarkt in Horsmar

06.12. Weihnachtsmarkt in Ammern

06.12. Weihnachtsmarkt in Kaisershagen

Redaktionsschluss für das Amtsblatt

Abgabe der Artikel 30.11.2015

nächster Erscheinungstermin des Amtsblattes: 18.12.2015

Wenn Sie mal kein Amtsblatt der Gemeinde Unstruttal erhalten haben ...

melden Sie sich bitte – wenn möglich unverzüglich – bei Ihrer Gemeindeverwaltung.

Tel.: 03601 8862671 – Frau Backhaus!

Nur so können wir Ihnen eine Nachlieferung zusichern.

Ihre Gemeinde Unstruttal

OT AMMERN

25 Jahre Partnerschaft Ammern – Schöllnach, 20 Jahre Gemeinde Unstruttal

Am 3. Oktober fand im Feuerwehrgerätehaus Ammern eine Festveranstaltung statt. Das Datum zum 25. Jahrestag der Wiedervereinigung der beiden deutschen Staaten wurde bewusst gewählt, da es außer dem weltpolitischen Ereignis auch zwei kommunale Jubiläen zu feiern gab. Zum einen betraf dies die nunmehr seit 25 Jahren bestehende Partnerschaft zwischen Ammern und Markt Schöllnach in Bayern als auch das mittlerweile seit 20 Jahren bestehende Bündnis der Ortsteile in Form der Gemeinde Unstruttal. Die Vorbereitungen dazu liefen schon seit etlichen

Monaten unter der Leitung eines Festkomitees. Zur eigentlichen Vorbereitung der Veranstaltung trafen sich am Samstagfrüh die Vereine des Ortsteiles mit Unterstützung durch den Bürgermeister, den Ortsteilrat und weiteren fleißigen Helfern. Mittags trafen dann die 28 Gäste aus Schöllnach am Hotel Mirage ein und wurden von der Mühlhäuser Straßenbahn abgeholt. Nach einer Stadtrundfahrt durch Mühlhausen wurde auch Ammern besichtigt. Die fernsehreife Kommentierung während der Führung durch unseren Ortsteil erfolgte durch den Ortsteilbürgermeister, Herrn Mario Vockrodt, persönlich. Anschließend wurde einem der Initiatoren der Partnerschaft, Herrn Rolf-Peter Rommel, durch Niederlegen eines Blumengebindes an dessen Grab gedacht. Auf dem Festgelände war der ACC inzwischen fleißig und hatte eine riesige Kuchentafel vorbereitet und Kaffee gekocht. Da einige Herren bekanntermaßen eher deftig zu speisen vorziehen, wurde durch den Wirt eine Schlachteplatte beige-steuert. Das Bier dazu schenkte die Feuerwehr mit Unterstützung durch den Kirmesverein aus. Bei der Bedienung half den beiden Vereinen ein erfahrenes Team der „Quellenarren“. Die „SG Ammern“ zündete kurze Zeit darauf den Grill an. Langsam trudelten dann auch Gäste aus Ammern und Umgebung sowie die geladenen Gemeinderäte, Ortsteilbürgermeister und Ortsteilräte aus Reiser, Dachrieden, Kaisershagen, Eigenrode und Horsmar ein. Um 18.00 Uhr begeisterte Herr Hunstock das Publikum mit einem Diavortrag über die Entstehung der Partnerschaft und deren weitere Entwicklung. Einige der Anwesenden erkannten sich auf den alten Fotos wieder, als die Haare noch weniger grau oder licht waren. Die Anekdoten dazu sorgten für viele schmunzelnde Gesichter. Es folgten die Grußworte der Bürgermeister, Herrn Jürgen Gött, Herrn Alois Oswald und des Ortsteilbürgermeisters, Herrn Mario Vockrodt. Der Ortsteilrat Ammern bedankt sich ganz herzlich bei den Bürgern aus Markt Schöllnach für die schöne geschnitzte Holzbank, die als Gastgeschenk überreicht wurde.



Im Gegenzug wurde es Herrn Bürgermeister Alois Oswald ermöglicht, neben den bereits eingerahmten und aufgehängten Partnerschaftsvertrag im Rathaus auch ein Luftbild von Ammern zu präsentieren. Weiterhin wurden die Motive mit Ammern von unten und oben zu einem Bildband aufbereitet. Dieser kann von jedem gegen eine kleine Unkostengebühr in der Gaststätte „Zur guten Quelle“ bestellt werden. Der feuchtfrohliche Abend mit Musik von Peter Weber wurde durch eine gelungene Einlage von den dorfbekanntesten Wildecker Herzbuben, Jürgen Mrosek und Torsten Wilke, aufgelockert. Bei den Trommlern in der Krachledernen von den „Quellenarren“ hielt es dann niemand mehr auf den Bänken. Ein besonderer akrobatischer Höhepunkt war „Johnie Klein mit dem dritten Bein“ alias Michael Graf. Ein Dank gilt auch den tapferen Fahrern, Herren Günter Bock und Herrn Roland Herz, die unsere bierseligen Gäste nach der Veranstaltung zurück ins Hotel

brachten. Dem Gemeinderat Unstruttal und den Sponsoren danken wir besonders für die finanzielle Unterstützung und ein besonderer Dank auch der Freiwilligen Feuerwehr als Hausherr für die Bereitstellung der Räumlichkeiten. Allen Vorständen und Vereinsmitgliedern der beteiligten Vereine und allen Bürgern die geholfen haben möchten wir sagen: Ganz lieben herzlichen Dank. Wir danken auch allen Gästen für ihr Erscheinen, denn: ohne Gäste auch keine Feste!

Es hat sich bei der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung einmal mehr gezeigt, dass ein Miteinander besser ist als ein Gegeneinander, was besonders auf die ansässigen Vereine zutrifft. Die nächste derartige Veranstaltung findet zu Nikolaus, zum diesjährigen Weihnachtsmarkt, statt. Es bleibt festzustellen, dass das Dorfleben durch diese Veranstaltung ordentlich Schwung bekommen hat und die Hoffnung das dies keine einmalige Sache bleibt.

Torsten Roscher

Im Namen des Ortsteilbürgermeisters und des Ortsteilrates

Der 12. Weihnachtsmarkt lockt nach Ammern

Am Sonntag, dem 06.12.2015, ab 14.00 Uhr, findet wie in jedem Jahr unser mittlerweile traditioneller Weihnachtsmarkt statt.

Den Besucher erwartet eine vorweihnachtliche Stimmung. Die Kinder der Kindertagesstätte und der Grundschule führen wieder ein tolles Programm auf. Die Vereine des Ortes werden mit weihnachtlichen Leckereien für unser aller Wohl sorgen.

Es laden recht herzlich ein:

die ortsansässigen Vereine, der Ortsteilrat und der Ortsteilbürgermeister von Ammern

OT DACHRIEDEN

Einladung zu unserer Adventsfeier in Dachrieden

Alle Einwohner sind recht herzlich am Samstag, dem 28. November um 14.30 Uhr in den Gemeindesaal eingeladen. Eine weihnachtlich gestaltete Bühne und eine liebevoll gedeckte Kaffeetafel werden uns ein wenig den Alltag vergessen lassen. Und natürlich haben wir für diesen Tag ein besinnliches Programm vorbereitet, um uns auf die kommende Adventszeit einzustimmen. Beginnend mit einer Adventsgeschichte werden wir unseren Chor und die Jagdhornbläser aus Anrode hören. Für unsere Kinder gibt es wieder viel zu basteln, bis dann gegen 18.00 Uhr der Weihnachtsmann zu uns kommt. Zum Abendessen gibt es selbstverständlich auch leckere Weißwürstchen. Als Schmankerl gibt es nebenbei das Dachrieder Zeitkino mit Bildern des Jahres. Gemütlich lassen wir den Tag ausklingen. Der Eintritt ist selbstverständlich frei.

**Heimatverein, Ortsteilrat und Ortsteilbürgermeister
i. A. Holger Petri**

Kirmes 2015

Mit nur fünf Pärchen begannen wir unsere diesjährige Kirmes.



Am Freitag 17.00 Uhr regnete es in Strömen, sodass sich das Baumschmücken schwierig gestaltete. Dann hörte es doch noch auf und die bunten Girlanden flatterten im Wind. Das Antrinken am Abend mit Käpt'n Huck ging im kleinen Kreise zu. Man konnte schon mal gut das Tanzbein schwingen und sich beim Wettmageln probieren. Am Samstag um 17.00 Uhr startete unser Kirmeszug allen voran die „Lustigen Dorfmusikanten“ und unsere Freiwillige Feuerwehr, welche wie man bereits in der TA lesen konnte, die Hauptstraße zur Kirche abspernte. Der Kirmesgottesdienst war in diesem Jahr sehr musikalisch. Am Ende sangen wir sogar das „Vater unser“. Pfarrer Kordak lud zu einem kleinen Sangeswettbewerb zwischen den Kirmesgesellschaften ein. Danach ehrten wir am Kriegerdenkmal mit einer Schweigeminute unsere Gefallenen des 1. und 2. Weltkrieges und legten einen wunderschönen Sonnenblumenkranz nieder. Danke an Heidi, unsere gute Blumenfee. Zu unserem ersten Kirmestanz auf der Hauptstraße waren diesmal doch einige Dachrieder gekommen, das hat uns sehr gefreut. Das Ständchen am Sonntag begann um 7.00 Uhr bei ca. 0°C am Bahnhof, aber wir liefen uns warm. Danke an alle, die uns unterwegs so gut versorgt haben. Der Frühschoppen war wieder gut besucht. Das Mittagessen von unserem Kirmeskoch und seinem Team aus Ammern fand auch wieder guten Anklang. Mit fliegendem Wechsel begann der Kindertanz. Viele kleine Leute mit ihren Familien beehrten uns. Clown Micha kümmerte sich bombastisch um die Kleinen. Marina hatte viel zu tun beim Schminken. Denn jeder präsentierte sich stolz und wollte die oder der Schönste sein. Draußen konnte man sich bei herrlichem Sonnenschein auf einer Hüpfburg austoben. Schon war es 18.00 Uhr und der Spielmannszug „Sachsensiedlung“ nahm Aufstellung zum Fackelumzug. Mit diesem endete unsere Kirmes 2015. Wir danken allen fleißigen Helfern, Musikanten, Sponsoren, der FFW Dachrieden, dem Kirmeswirt mit seinem Team und allen die zum Gelingen unseres Kirchweihfestes beigetragen haben.

Die Kirmesgesellschaft Dachrieden

So viele schöne bunte Gaben die wir alle in unserem Garten haben.

Eine festlich geschmückte Kirche erwartete uns und so konnten wir, am 27.09.2015 einen Familiengottesdienst zum Erntedankfest feiern. Gestaltet in diesem Jahr mit unserer Gemeindepädagogin Frau Susanne Henning. Unsere kleinen waren zahlreich mit Ihren Eltern und Großeltern erschienen und präsentierten ihre Gaben mit einem Gedicht und viel Gesang. Im Anschluss konnte

man selbstgebastelte Herbstdeko von den Kindern erwerben, voller Stolz konnten sie so über 45 Euro spenden. Der Erlös ging an „Brot für die Welt“. Die Erntegaben gingen in diesem Jahr an die Mühlhäuser Wärmestube, die sie mit großer Freude dankend annahmen.



Ein herzliches Dankeschön an alle die mit so viel Liebe und Mühe ihre Erntegaben in unsere Kirche brachten. Wer noch Lust hat an unseren Proben fürs Krippenspiel teilzunehmen, ist dazu herzlich eingeladen und kann sich bei Eileen Bickel melden.

Eine gesegnete Zeit wünscht der Gemeindegemeinderat

OT EIGENRODE

Erstaufnahmestelle für jugendliche Flüchtlinge

Ab November 2015 wird die Jugendwerkstatt, Nova gGmbH Präzeptorei Schönberg, im Auftrag der Landesregierung eine „Clearingstelle“ (Erstaufnahmestelle) für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in Eigenrode betreiben. Das ehemalige Heim für betreutes Wohnen der Fa. Paulus wird als Clearingstelle mit ca. 24 Plätzen für Jugendliche unter 18 Jahren zur Verfügung stehen. Für die Aufnahme im Heim ist geregelt, dass Jungen bis zum vollendeten 14. Lebensjahr und Mädchen bis zum vollendeten 17. Lebensjahr aufgenommen werden. Die Dauer des Clearingverfahrens hängt von der aktuellen Situation des Jugendlichen und seines jeweiligen Bedarfs ab (Im Durchschnitt werden hierfür ein bis drei Monate angesetzt). Nach dieser Clearingphase geben die Mitarbeiter eine Empfehlung für die Nachfolgeeinrichtung an Jugendämter, die anschließend über entsprechende weiterführende Maßnahmen entscheiden.

Thomas Keilholz

Einladung

Seniorenweihnachtsfeier 2015 im OT Eigenrode

Werte junggebliebene Seniorinnen und Senioren, auch in diesem Jahr möchte der Ortsteilrat mit Ihnen in gemütlicher Runde Weihnachten feiern. Aus diesem Grund möchten wir Sie hiermit recht herzlich einladen, **am Sonntag, dem 6. Dezember um 15.00 Uhr** in der Gemeindegemeinschaft „Zur Erholung“ mit uns zusammen bei Kaffee und Kuchen Weihnachten einzuläuten.

Der Ortsteilrat

Kirmes 2015 in Eigenrode

Auch in diesem Jahr fand die Kirmes traditionell am letzten Oktoberwochenende vom 23.10. – 25.10.2015 statt.

Am Freitagabend wurde die Kirmes angetrunken. Hier bekamen die Paare ihre Hüte und Sträußchen. Bei Tanz- und Kirmesliedern wurde bis in die frühen Morgenstunden der Kirmesauftritt gefeiert. Für die Burschen ging es am Samstag bereits früh weiter: um 09.00 Uhr musste der Kirmesbaum geholt und aufgestellt werden. Gedankt sei an dieser Stelle auch den freiwilligen Helfern, die uns dabei unterstützten. Nach dem Gottesdienst am Nachmittag, legte die Kirmesgesellschaft am Kriegerdenkmal einen Kranz nieder und gedachten derer, die während des Krieges ihr Leben verloren.

Am Samstagabend fand der erste Kirmestanz mit der Band „Herbi & Friends“ statt. Dabei feierten und tanzten die Gäste bis in die frühen Morgenstunden hinein. Nach einer kurzen Nacht traf sich die Kirmesgesellschaft um 07.00 Uhr, um den Bewohnern mit den „Thüringer Kirmesmusikanten“ ein Ständchen zu überbringen.

Begonnen wurde in diesem Jahr beim Ortsteilbürgermeister, Thomas Keilholz, bei dem wir uns alle mit einem Frühstück stärken konnten. Hierfür möchten wir uns - genau wie bei Familie Zahn, bei denen wir auch mit einem Frühstück bestens versorgt wurden- recht herzlich bedanken. Mit der Band „Herbi & Friends“ startete am Samstagnachmittag der Kindertanz. Ab 20.00 Uhr startete der zweite Kirmestanz ebenfalls mit „Herbie & Friends“. An diesem Abend wurde durch unseren Kirmespfarrer, Don Camillo, die Kirmespredigt verlesen, der mit den lustigen Begebenheiten aus dem Dorf alle Gäste zum Lachen brachte. Im Anschluss daran wurde noch bis spät in die Nacht getanzt und gefeiert.

Bedanken möchten wir uns bei allen Sponsoren und freiwilligen Helfern, die uns bei der Organisation und der Durchführung der Kirmes geholfen haben und ohne die es nicht mehr möglich ist solch eine Veranstaltung auf die Beine zu stellen. Desweiteren möchten wir uns auch bei unserem Gaststättenehepaar, Achim und Veronika Bordel, für die Bewirtung am kompletten Kirmeswochenende bedanken. Ein besonderer Dank gilt auch allen Kirmesburschen und Kirmesmädchen, die auch in diesem Jahr wieder die Kirmes mitgefeiert, organisiert und ermöglicht haben, dass dieses Traditionsfest in Eigenrode weiter bestehen kann. Erfreulich ist auch der Zuwachs bei den Burschen und Mädeln in diesem Jahr. Vielen Dank!



Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr und hoffen, Sie wieder zu unserer Kirmes begrüßen zu dürfen.

Die Platzmeister

*Einladung zum
Weihnachtsmarkt
in Eigenrode*

am Sonntag, dem 20.12.2015

Beginn um 14.30 Uhr
in der Kirche mit einem Gottesdienst
und anschließendem gemütlichen Beisammensein
bei Kaffee, Waffeln, Glühwein und Rostwürstchen.

Wir, der Ortsteilrat, freuen uns auf Ihren Besuch.

OT HORSMAR

14. Weihnachtsmarkt in Horsmar am 05.12.2015

Auch in diesem Jahr lädt wieder der Ortsteilrat zusammen mit dem Heimatverein die Einwohner von Horsmar und alle Gäste zum Weihnachtsmarkt auf der „Insel“ ein. Begonnen wird um 14.30 Uhr mit einem Adventssingen in der St. Pankratius Kirche. Der Männergesangsverein und der Kirchenchor Horsmar würden sich über viele Besucher freuen. Für das leibliche Wohl wird auch in diesem Jahr wieder reichlich gesorgt werden. Der Sportverein bietet bereits am Mittag Suppe aus der Gulaschkanone an und ab 15.00 Uhr öffnen dann alle Stände. Der Nikolaus wird auch in diesem Jahr wieder einige Geschenke für die kleinen Besucher bereithalten. Musikalisch begleitet wird der Weihnachtsmarkt durch die Auftritte des Männergesangsvereins.

Kay Göthling
Ortsteilbürgermeister

*Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier
in Horsmar am 06.12.2015*

Der Ortsteilrat und der Ortsteilbürgermeister laden alle Seniorinnen und Senioren aus Horsmar zur Weihnachtsfeier am Sonntag, dem 06.12.2015 ab 14.30 Uhr in die Gemeindeschänke ein. Wir möchten gemeinsam mit Ihnen bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen ein paar schöne Stunden verbringen. Auch dieses Jahr haben wir wieder ein weihnachtliches Programm zusammengestellt. Neben dem Auftritt des Männergesangsvereins werden auch die Kinder der „Unstrut-Spatzen“ Horsmar ein Programm vorführen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Kay Göthling
Ortsteilbürgermeister

Kirmes in Horsmar 2015



Auch in diesem Jahr fand traditionell am letzten Oktoberwochenende die Kirmes in Horsmar statt. Donnerstags begann es für die Kirmesburschen und Mädels mit dem „Antrinken“ für die folgenden Feiertage. Am Freitag, dem 23.10. startete, mit einer gut besuchten Disco, das Kirmeswochenende in Horsmar für die Dorfbewohner und ihre Gäste von nah und fern. Voll Feierlaune und gutem Durst auf das Kirmesbier feierte, tanzte und lachte man schon am ersten Tag bis in die frühen Morgenstunden. Am Samstag um 17.00 Uhr wurde die Kirmes offiziell durch den musikalisch gestalteten Kirmesgottesdienst und das Eintanzen auf dem Anger mit den „Lustigen Dorfmusikanten“ eröffnet. Dort gab es ein Schnäpschen von unserem Wirt, Gerhard Weber, und tosenden Applaus von allen Gästen, die am Straßenrand neugierig auf die schick gekleideten Kirmesburschen und ihre Mädchen warteten. Um 20.00 Uhr ging es weiter mit dem Tanz auf dem festlich geschmückten Saal der Gemeindeschänke. Hier möchten wir wieder einen besonderen Dank an den Heimatverein, für die schöne Blumendekoration aussprechen die alle Tische schmückte. Der Tanzabend mit der Live Band „Inside“ war ein voller Erfolg und auch die Tombola, die im Vorfeld so viel Arbeit bereitet, wurde wieder dankend angenommen und hat so manch einen glücklich gemacht. Dank der Zeitumstellung durften wir wieder eine Stunde länger feiern, trotzdem ging der schöne Abend leider wieder viel zu schnell vorbei. Mit müden Augen trafen sich um halb sieben die Kirmesburschen vor der Gemeindeschänke um die Einwohner von Horsmar mit einem Ständchen der „Lustigen Dorfmusikanten“ zu wecken. Um 15.00 Uhr startete dann mit den Kirmesburschen und Mädels und dem DJ, Robert Weber, der Kindertanz, der um 18.00 Uhr mit einem Fackelumzug, begleitet durch den „Spielmannszug Sachsensiedlung“, sein Ende fand. Hier danken wir auch der Freiwilligen Feuerwehr Horsmar für ihren Einsatz die Straßen abzusperren und den Zug zu begleiten. Um 20.00 Uhr war wieder, man könnte sagen traditionell, Kirmestanz mit dem „Flotten Dreier“ und um 22.00 Uhr wurde die Kirmespredigt von Matthias Lier vorgelesen. Um 0.00 Uhr wurde die Kirmes ausgetanzt, aber wie Ihr wisst, ist sie noch lang nicht zu Ende. Denn am Montag folgte noch das letzte Highlight der Kirmes. Ab 10.00 Uhr gab es den zünftigen Frühschoppen mit Ronny Kollascheck und der original Thüringer Schlachteplatte. Abschließend möchten wir uns bei allen Helfern und Sponsoren sowie dem Wirt, Gerhard Weber, mit seinem Team bedanken, die es uns Jahr für Jahr möglich machen die traditionelle Kirmes aufrecht zu erhalten.

**Im Auftrag der Kirmesburschen und -mädel
Florian Müller**

Erntedankfest

Wie das so „auf dem Dorf“ üblich ist, hegen und pflegen viele noch ihren eigenen Garten. Viel Arbeit steckt darin. War das Jahr gut, dann ist auch die Ernte gut und die Keller sind gefüllt von reichlich Vorrat. Die Menschen sind zufrieden, wenn es an nichts mangelt. Schaut man in die Regale der Vorratskammer, so fällt einem die Auswahl schon schwer – was könnten wir heute mal essen? Trotz der Fülle, gibt es auch ganz in unserer Nähe Familien oder vor allem ältere Menschen mit geringem Einkommen, die die Sorge haben, über den Tag zu kommen. Umso wichtiger ist es in einer Gemeinschaft, dass es immer wieder Menschen gibt, die bereit sind, ein Stück von Ihren Reserven abzugeben. Gott sei Dank! Und das konnten wir zum Erntedankfest in der Kirche von Horsmar erfahren. Früchte der Gärten oder Lebensmittel, die die Speisekammern hergeben, wurden reichlich zusammengetragen. Die Spenden wurden zur Hälfte der Mühlhäuser Tafel übergeben. Große Freude herrschte im Kindergarten, als wir die Gaben überbrachten. Damit werden die Kleinsten zum Beispiel die beliebten Martinshörnchen für den 11.11. backen, Obstsalat für ein gesundes Frühstück bereiten und Nudeln mit Tomatensoße kann kein Kind widerstehen. Im Namen der Empfänger möchten wir uns bei allen Gebern ganz herzlich bedanken. Ein großer Dank gilt im Besonderen den Kindern, die sich mit viel Ausdauer durch das Dorf schlängelten und die Lebensmittelspenden einsammelten. Nicht zu vergessen sind auch die vielen fleißigen Hände, die die Kirche so toll dekorierten und mit unzähligen bunten Herbstblumen schmückten. Im Namen des Gemeindegemeinderates Horsmar sage ich herzlichst DANKE!



Anja May

OT KAISERSHAGEN

Ein neues Karussell für unseren Spielplatz

Das Karussell auf dem Spielplatz wurde Anfang des Jahres durch den Bauhof abgebaut, da es kaputt war.

Unser Gemeinderatsmitglied, Matthias Rösener, stellte einen Antrag an den Bürgermeister, ein neues Karussell für unseren Spielplatz anzuschaffen.

Mitte August war es dann soweit. Unser Spielplatz bekam ein neues Spielgerät. Unsere Kinder und der Ortsteilrat möchten sich recht herzlich beim Bürgermeister, Herrn Gött, und den Kollegen vom Bauhof bedanken.



Weihnachtsmarkt in Kaisershagen

*Am Sonntag, dem 06. Dezember 2015
ab 14.30 Uhr
findet auf dem Hof der Feuerwehr*



unser diesjähriger Weihnachtsmarkt statt.
Wir möchten alle Einwohner und Gäste recht herzlich einladen.
Gegen 16.00 Uhr kommt der Weihnachtsmann und hat für jedes Kind eine Überraschung dabei.

Die Freiwillige Feuerwehr, der Jugendclub und die Heimatgruppe

Seniorenweihnachtsfeier in Kaisershagen

Am Samstag, dem 12.12.2015
um 14.00 Uhr sind Sie herzlich
in den Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr
in Kaisershagen



eingeladen.

Es erwartet Sie eine weihnachtliche Kaffeetafel mit selbstgebackenem Kuchen. Für einige Überraschungen sorgt auch in diesem Jahr wieder der Ortsteilrat.

Über eine zahlreiche Teilnahme würden sich der Ortsteilrat und die Ortsteilbürgermeisterin freuen.

OT REISER

Ankündigung Puppentheater in der FFw Reiser

Am 4. Dezember 2015 findet wie jedes Jahr ein Puppentheater in der Feuerwehr Reiser statt.

Ab 17.00 Uhr geht es wieder los mit dem Ruf: „Seid ihr alle da?“ - Der Eintritt ist frei und eine kleine Überraschung wartet auch auf Euch.

Der Heimatverein freut sich auf Kasperl und viele Kinder! Alle Kinder der Gemeinde Unstruttal sind herzlich eingeladen.

H.P. Kastner

Außerordentliche Mitgliederversammlung

Der neue Vorsitzende, Herr Kastner, begrüßte am 23.10.2015 die Mitglieder des Heimatvereins im Feuerwehrhaus in Reiser.

Wichtigster Punkt war die notwendige Satzungsänderung, damit die Gemeinnützigkeit nicht durch das Finanzamt aberkannt wird. Der Vorstand erklärte die zwingende Notwendigkeit dieser vorgelegten Änderungen und ihre Auswirkungen. Die Mitglieder erhielten mit der Einladung den vorgelegten Satzungsentwurf vom 23.10.2015 zugestellt. Alle Fragen konnten beantwortet und mancher Zweifel ausgeräumt werden. Die nachfolgende Abstimmung erbrachte ein einstimmiges Ergebnis.

Unter – Sonstiges - gab Schatzmeister, Herr Achterberg, einen Einblick in die finanziellen Verhältnisse des Vereins.

Das Martinsfest beginnt in Reiser am 10.11.2015 um 16.30 Uhr in der Kirche. Danach wurden mögliche Umzugsrouten besprochen, weil die Brücke bis dahin nicht begehbar ist.

Weitere Punkte waren das alljährliche Puppentheater und zum Schluss stand die Frage, ob sich die Mitglieder eine gemeinsame Weihnachtsfeier aller Vereine in Reiser vorstellen könnten? Der erweiterte Vorstand wird sich ebenfalls damit befassen und zu einer Entscheidung kommen.

H.P. Kastner

Rentnernachmittag in Reiser

Herr Kastner begrüßte im Namen von Jörg Papendick und dem Heimatverein Reiser alle 26 Seniorinnen, Senioren und Vorruheständler, die zum Oktoberfest am 21.10.2015 um 15.00 Uhr ins Feuerwehrhaus kamen.

Er wäre gerne bei EUCH, ließ unser Ortsteilbürgermeister ausrichten, und wünschte allen Geburtstagskindern nachträglich alles Gute, Gesundheit und viel Glück.

Großer Dank an die fleißigen und treuen Bäcker für den leckeren Kuchen. Dank an die fleißigen Helfer bei der Vorbereitung und dem Oktoberfest-Nachmittag, die ihre wertvolle Zeit für UNS opferten.

Sodann wurde das Kuchenbuffet eröffnet. Viele nette Gespräche folgten, die Zeit raste dahin. Der neue Vorsitzender, Herr Kastner, berichtete kurz vom Heimatverein und dass dieser Angebote für unsere Seniorinnen, Senioren und Frührentner machen will.

Der Verein will Ansprechpartner sein und bittet um Anregungen!

Inzwischen war das Buffet hergerichtet und alle holten sich ihr Abendessen ab. Dazu gab es alkoholfreies neben Bier, Wein und auch einen Schnaps zur Verdauung.

Die Stimmung war großartig, das Wetter schön und allen hat es gefallen. Mancher wünschte sich fürs nächste Mal ein paar Worte unseres Bürgermeisters, wenigstens Grußworte!

H.P. Kastner